

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Pfoten-Schule

1. Vertragsgegenstand

Vertragsgegenstand ist die Ausbildung des genannten Hundes. Der Umfang und die Dauer des Trainings erfolgen nach Absprache der Vertragsparteien. Der/die Hundehalter/in wurde darüber aufgeklärt, dass die Trainerin keine Garantie für einen bestimmten Ausbildungserfolg übernimmt. Demzufolge handelt es sich bei dem vorliegenden Vertrag nicht um einen Werkvertrag, sondern um einen Dienstvertrag im Sinne des § 611 BGB.

2. Haftungsausschluss

Die Trainerin haftet nicht für Körper- oder Sachschäden, die dem/der Hundehalterin sowie dessen/deren Hund unmittelbar oder mittelbar – gleich aus welchem Grund- entstehen, es sei denn, sie beruhen auf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz der Trainerin. Der/die Hundehalter/in hat während des Trainings die alleinige Haftung für den Hund. Dies gilt auch, wenn der Hund auf Anweisung der Trainerin ohne Leine geführt wird.

3. Training

a. Gruppenkurse

Die Teilnahme am Gruppenunterricht ist vor Beginn in voller Höhe zu bezahlen.

Mit Abgabe des Anmeldeformulars gelten Sie als angemeldet – eine separate Bestätigung erfolgt nicht. Die Kursgebühren sind wie folgt zu zahlen und gelten jeweils pro Mensch – Hund – Team Trainingskarten werden, nach Preisliste (einsehbar unter www.Pfoten-Schule.de), Bar vor Ort bezahlt.

Die Trainingskarten sind nur begrenzt gültig, die Geltungsdauer entnehmen Sie bitte der Preisliste, dies wird auch auf den Trainingskarten vermerkt. Trainingskarten gelten pro Hund und sind nicht übertragbar.

b. Einzeltraining

Einzeltraining wird direkt nach Trainingsende in Bar bezahlt. Für Einzelstunden ist der Stundensatz auch dann zu entrichten, wenn der Teilnehmer – ganz gleich aus welchem Grunde – das Training nicht in Anspruch nehmen kann oder möchte. Ein Anspruch auf Ersatztermine besteht nur dann, wenn der Trainingstermin. **mind. 24 Stunden** vor Beginn telefonisch und **persönlich** bei der Pfoten-Schule (Inga Krüger) abgesagt wurde. Sollte das Training – ganz gleich aus welchem Grunde – durch die Pfoten-Schule abgesagt werden, so wird ein Nachholtermin vereinbart. Eine Trainingseinheit dauert 60 Min. Danach wird jede angefangene $\frac{1}{4}$ Stunde nach der aktuellen Preisliste (einsehbar unter www.Pfoten-Schule.de) berechnet.

c. Seminare / Events

Seminare sind umgehend nach Anmeldung per Überweisung oder bar zu bezahlen. Eine feste Platzreservierung besteht erst nach Zahlungseingang. Ein Recht auf Teilnahme besteht nicht. Seminare die mind. acht Wochen vor Seminartermin abgesagt werden, werden in voller Höhe erstattet. Für Absagen die später erfolgen, wird eine Stornogebühr von 60% der Seminaregebühr berechnet. Seminare die zwei Wochen vor Seminartermin oder später abgesagt werden, sind in voller Höhe zu bezahlen. Preise entnehmen Sie bitte der jeweils ausgeschriebenen Events. Zwei Preisstaffeln gibt es – pro Teilnehmer mit Hund oder pro Teilnehmer ohne Hund

4. Haftpflichtversicherung & Impfung

Eine von Anfang an und ständige gültige Haftpflichtversicherung sowie eine Grundimmunisierung gegen Staupe, Leptospirose, Parvovirose, Tollwut und Hepatitis ist Voraussetzung zur Teilnahme in der Hundeschule. Die korrekten Impfungen Ihres Hundes bestätigen Sie durch Ihre Unterschrift. Der/die Hundehalter/in hat jede Begleitperson von diesem Haftungsausschluss in Kenntnis zu setzen. Jede Teilnahme der Hundehalter und teilnehmenden Hunden an Veranstaltungen (Betreuung, Training, Seminare, Vorführungen usw.) erfolgt ausschließlich auf eingenes Risiko. Sie sind nicht durch die Pfoten-Schule zusätzlich versichert, Sie nehmen auf eigene Gefahr teil.

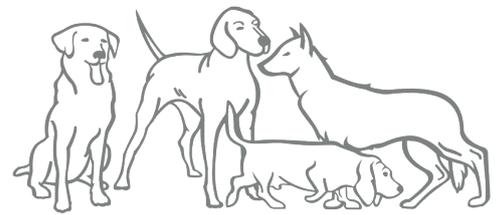
Da unter Fachleuten über Folgeimpfungen in den letzten Jahren stark diskutiert wird, sollten Sie sich im eigenen Interesse an die aktuell gültigen Erkenntnisse halten. Der Hundehalter haftet uns gegenüber in vollem Umfang dafür, dass der Hundeschule, kein Schaden in Folge eventueller nicht ausreichender Impfintervalle entsteht.

5. Gesundheit

Alle Hunde müssen regelmäßig entwurmt werden, ansonsten haftet auch hier der Hundehalter uns gegenüber in vollem Umfang dafür, dass der Hundeschule kein Schaden in Folge eventueller nicht oder nicht ausreichender Entwurmungen entsteht. Hunde mit ansteckenden Krankheiten oder Floh-, Läuse- oder Milbenbefall dürfen nicht an den Kursen oder Gassie-Service teilnehmen. Läufige Hündinnen nur nach Absprache.

6. Behördliche Auflagen

Wenn die Behörden ein live Training untersagen, wird das Training auf online via Zoom oder Teams stattfinden.



7. Wetterlage / Pünktlichkeit

Auf dem Trainingsgelände von der Pfoten-Schule findet nur ein eingeschränkter Winterdienst statt. Desweiteren können sich Löcher und Hügel usw. auf dem Gelände befinden. Es handelt sich um eine sog. Grünfläche. Das Betreten des Geländes erfolgt auf eigene Gefahr.

Die Kurse finden grundsätzlich bei jedem Wetter statt. Deshalb ist eine dem Wetter angepasste und „hundetaugliche“ Kleidung sowie rutschsichere, feste Schuhe sinnvoll.

Im Interesse aller Teilnehmer möchte ich Sie um pünktliches Erscheinen bitten, da ich mit den Übungen nur vernünftig beginnen kann, wenn alle Teilnehmer einer jeweiligen Gruppe anwesend sind.

Bei akuter Wetterlagen, wird das Training auf online via Zoom oder Teams umgestellt und stattfinden.

8. Generelle Gruppenteilnahme / Gruppengröße

Die Gruppenteilnahme in der Hundeschule wird nur für Hunde angeboten, die verträglich mit Mensch und Hund sind. Sollte ein Hund für den Gruppenunterricht angemeldet sein und es stellt sich (auch im Laufe der Zeit) problematisches Verhalten mit anderen Hunden oder Menschen heraus, bin ich im Interesse der anderen teilnehmenden Hunden und/oder Menschen und aus Rücksichtnahme auf diese berechtigt, den entsprechenden Hund aus der Gruppe zu nehmen und den bereits bezahlten Beitrag mit Einzelstunden zum Einzelstundenpreis zu verrechnen.

Nicht sozialverträgliche Hunde und Hunde mit Verhaltensauffälligkeiten oder ausgeprägtem Problemverhalten behandeln wir ausschließlich im Einzelunterricht, gerne auch mit variablen Beschäftigungsmöglichkeiten – sprechen sie mich gerne an!

In den Gruppen werden in der Regel nicht mehr als 7 Teilnehmer vertreten sein.

9. Absagen

- Gruppenstunden, Kurse, Seminare: Ich möchte Sie im Interesse aller Teilnehmer dringend bitten, wenn Sie einmal nicht zu unserem Training kommen können, tragen Sie sich rechtzeitig im online Kalender aus, jedoch mindestens 24 Stunden vorher. Erfolgt die Abmeldung nicht rechtzeitig, wird das Training berechnet. Wird die Stunde von der Pfoten – Schule abgesagt, wird beim nächsten Treffen die Gültigkeit der Trainingskarten verlängert.

- Für Einzeltraining und Sachkunde Prüfung ist der Stundensatz auch dann zu entrichten, wenn der Teilnehmer – ganz gleich aus welchen Grunde – das Training / die Prüfung nicht in Anspruch nehmen kann oder möchte. Ein Anspruch auf einen Ersatztermin besteht nur dann, wenn der Trainings- /Prüfungstermin mind. 24 Stunden vor Beginn telefonisch (ggf. auf den Anrufbeantworter sprechen) bei Inga Krüger abgesagt wurde. Sollte das Training / die Prüfung – ganz gleich aus welchem Grunde – durch die Pfoten-Schule abgesagt werden, so wird ein Nachholtermin vereinbart.

10. Bezahlung

Die Gruppenstunden, Event Kurse, Seminare, Einzeltrainings, Verhaltensberatung oder die Sachkunde Prüfung sind im Vorwege in Bar, EC, Überweisung (Sparkasse Harburg Buxtehude, DE78 2075 0000 0090 2277 94, BIC: NO-LADE21HAM) oder per PayPal (info@Pfoten-Schule.de) zu bezahlt.

11. Foto / Film

Fotos und Filmaufnahmen, die während des Aufenthalts (Training, Seminare, Betreuung, Gassi-Service, etc.) bei der Pfoten-Schule von den Teilnehmern und deren Hunde entstehen, dürfen für Öffentlichkeitsarbeiten der Pfoten-Schule (Homepage, Flyer, Werbung usw.) verwendet werden.

12. Datenschutz

Alle personenbezogenen Daten sind gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen, insbesondere dem Bundesdatenschutzgesetz geschützt. Die personenbezogenen Daten, die Sie mir zur Verfügung stellen, werden elektronisch verarbeitet und genutzt, soweit dies zur Vertragserfüllung erforderlich ist. Es erfolgt keine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte.

13. Tierschutz

Der Hundehalter verpflichtet sich, seinen Hund entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen (TierSchG), verhaltensgerecht und artgemäß zu behandeln. Insbesondere dürfen keine Stachel- oder Endloszughalsbänder sowie Teletaktgeräte benutzt werden. Ständige Negativeinwirkungen auf den Hund oder Schlagen des Hundes sind nicht erlaubt.

14. ABG

Es gelten immer die aktuellen ABG, welche jederzeit unter www.Pfoten-Schule.de in dem Punkt „ABG“ nachzulesen sind.

Dem Teilnehmer dieses Vertrages ist eine Durchschrift ausgehändigt worden und ist im Downloadbereich als PDF-Datei hinterlegt.